



*KLÄRUNG · REINHEIT · FRIEDEN · FREIHEIT*

# Amethyst

*MIT SICH SELBST IM REINEN SEIN, BEDEUTET JA SAGEN  
ZU KÖNNEN ZU DEM, WAS WAR UND IST.*

*BEDEUTUNG*

*KLÄRUNG, VERARBEITUNG VON ERFAHRUNG, FRIEDEN FINDEN*

*VERWENDUNG*

*VERSPANNUNGEN LÖSEN, REINIGUNG, INNERE SAMMLUNG*

## REINIGUNG UND BEFREIUNG

*Wenn weder Wunsch noch Ablehnung zum Anhaften führen, hat sich die Befreiung bereits vollzogen.*

Bereits in der Antike wußte man: Amethyst macht klar; bringt geistige Wachheit und fördert die Bewußtheit. Seinen Namen bekam er aus Griechenland: »a-methystos« bedeutet »unberauscht«. Er hilft, Anhaftungen aufzulösen, innere Bilder zu verarbeiten und sich von negativen Einflüssen zu befreien. Dadurch wird es möglich, die Dinge wieder so zu sehen, wie sie sind. Seine Botschaft lautet: »Befreie dich von Anhaftendem«. Hildegard von Bingen lobte ihn im Mittelalter als Hautreinigungs-Stein und gegen Parasiten (auch gegen unerwünscht Anhaftendes). So ist Amethyst der Stein der Freiheit, des freien Raumes, der, wenn der Nebel der Fremdbestimmung sich lichtet, die unbegrenzten Möglichkeiten eröffnet. Seine leuchtende violette Farbe, die er durch feine Spuren von Eisen bekommt, weckt die Spiritualität in uns, die Anbindung nach »oben«. Die Farbe violett ist bei vielen Religionen die Farbe der höchsten Feiertage, ein Symbol der Reinigung von allem Weltlichen. Das reinigende Feuer des Amethysts durchdringt uns und befreit uns von allem, was nicht unser Eigenes ist. So kann Inspiration und Intuition Platz finden und im Alltag gelebt werden. Der Stein erweckt das Feuer der »Be-Geist-erung« in uns und hilft, die eigentlichen Lebensziele wiederzufinden.

Eine Amethyst-Druse im Raum aufgestellt, verbessert spürbar die Qualität des geistigen Raumes und schafft Klarheit und Reinheit. Eine wohltuende Frische zieht ein und man kann wieder besser denken. Innerer Friede auf einer hohen geistigen Ebene kehrt ein.

Helle klare Amethyst-Steine unter dem Kopfkissen helfen, Träume zu klären und verbessern dadurch den Schlaf.

Amethystdrusenstücke sind die einfachste Methode, darauf gelegte Steine von aufgenommenen Fremdinformation zu befreien und sie energetisch zu reinigen. Alle in diesem Buch beschriebenen Edelsteine können auf diese Weise gereinigt werden, indem sie zunächst (ca. eine Minute lang) unter fließendem Wasser entladen und anschließend für ein paar Stunden auf ein Amethystdrusenstück gelegt werden.

## KÄMM DICH FREI

*Wenn wir zu viel Anstrengung in unser Tun legen, wird Anspannung zur Verspannung. Daher führt eine gelöste innere Haltung direkt zum Loslassen der Muskelspannung.*

Wenn meinen Seminarteilnehmern mal wieder der Kopf brummt und Klarheit ein Fremdwort scheint, dann ist es Zeit, diese wundervolle altbewährte Anwendung von Amethyst zu unterrichten. Gegenseitig durchgeführt, sind nach kurzer Zeit alle erfrischt, entspannt und wieder aufnahmebereit. Für diese Anwendung können genau die Amethyst-Drusenstücke eingesetzt werden, die auch zur Reinigung von Steinen üblich sind. Auf diese Weise haben Sie gleich einen doppelten Verwendungszweck dafür.

Die folgende Anwendung ist so einfach, daß sie jeder sofort erlernen kann. Gerade im Büro können die dekorativen violetten »Briefbeschwerer« dadurch auch für kurze erfrischende Erholungspausen sorgen. Aber Vorsicht: Die Kollegen könnten Schlange stehen!

Diese Anwendung löst Verspannungen, lindert Schmerzen, macht wach und bewußt und bringt Frieden mit dem, was ist. Sie bringt körperlich, seelisch und geistig in Balance und hilft, den inneren Frieden zu finden:

Bürsten Sie an der Stirnmitte beginnend (wie beim Kämmen der Haare) mit einem handtellergroßen Amethyst-Drusenstück das körperumgebende Energiefeld an der Körperrückseite von oben nach unten aus. Halten Sie dabei mit dem Amethyst 3-5 cm Abstand zum Körper. Versetzen Sie die Bürstenstriche immer etwas, erst auf die eine, dann auf die andere Seite bis zu den Schultern. Die Bewegung lassen Sie schwungvoll bis zum Boden auslaufen und stellen sich dabei vor, wie die aufgenommenen überschüssigen Energien abfließen. Ein leichtes »Rieseln« durch den ganzen Körper des Behandelten zeigt oft ganz deutlich: Hier fließt Spannung ab!

**Hinweis:** Sollte durch den Energieabfluß auch der Blutdruck sinken und so Schwindel auftreten, dann können Sie eine Ausgleichs-Streichung zur Stabilisierung des Kreislaufs machen. Hierzu streichen Sie mit dem Amethyst in der Mitte der Körpervorderseite nach oben, dann hoch über den Kopf und hinten wieder herunter.

Eine weitere schöne Möglichkeit mit ähnlicher Wirkung ist das Kämmen mit einem Amethyst-Kamm. Gerade, wenn man die Anwendung im Sitzen und nur im Kopf-/Nackebereich macht.

Literaturtip hierzu: Michael Gienger, »Die Heilsteine Hausapotheke«, Neue Erde 2004

## FRÜHJAHRSPUTZ MIT AMETHYST

*Reinheit liegt vor, wenn Berührungen keine Spuren hinterlassen.*

*Eine solche Berührung darf sich tausendfach wiederholen.*

Die physische Sauberkeit der Steine und die geistige Hygiene des Behandlers waren die Zielsetzung bei der Entwicklung einer spagyrischen Amethyst-Waschlotion mit Weihrauch. Erfrischung und Reinheit auf allen Ebenen war das Resultat. Bald wurden nicht nur Therapiesteine erfolgreich damit gereinigt, sondern auch Praxisräume, Massageliegen, ja sogar Wäsche wird damit gewaschen. Natürliche ätherische Öle wie Lavendel oder Teebaum werden schon lange zum Putzen verwendet, doch die Amethyst-Information bringt ganz neue Aspekte der Reinigung hinzu. Sie ist zuständig für die »geistige Verunreinigung«. Ob fertig gekauft oder in einer Waschgrundlage selbst gemischt, der Unterschied im Raum ist deutlich spürbar, wenn mit Amethyst geputzt wurde. Hier eine vereinfachte Rezeptur: Je 10 Tropfen Amethystessenz und Lavendel in Bio-Neutralputzmittel auf einen Eimer Wasser.

## DIE ENERGIE-DUSCHE

*Nur dort, wo weder Wind noch Wasser strömen, sammelt sich der Staub! Der beste Schutz ist daher der freie Fluß der Energie.*

Befreiung und Loslassen mit Amethyst **und** Turmalin: Nachdem die obige Waschlotion immer häufiger nicht nur für Steine, sondern auch für Menschen sehr erfolgreich eingesetzt wurde, lag die Verbesserung und Weiterentwicklung zur befreienden Waschlotion für

Menschen auf der Hand. Aus kosmetischer Sicht braucht es hier eine noch sanftere Zusammensetzung, damit die Steininformation selbst bei trockener und empfindlicher Haut genützt werden kann. Für den geistigen Aspekt der Reinigung wurde deutlich, daß schwarzer Turmalin (Schörl) für uns Menschen eine hilfreiche Ergänzung ist, da wir Gedanken und geistige Energien oft sehr stark festhalten. Die Botschaft des Schörls lautet dazu: »Fühle dich geschützt, so daß du loslassen kannst, was nicht zu dir gehört.« Feine ätherische Öle und schützende Harze in der Lotion geben weitere Unterstützung. Auf diese Weise körperlich wie geistig gereinigt, erfrischt und geschützt, entsteht ein deutliches Gefühl der Erleichterung. Man findet besseren Schlaf und wird streßresistenter. Beide Lotionen sind im Handel erhältlich.

Eine vereinfachte Anleitung zum Selbermachen einer energetischen Waschlotion auf Kokosbasis mit Amethyst- und Turmalin-Essenz sowie reinigenden natürlichen ätherischen Ölen wie Weihrauch, Sandelholz, Orange und Rose finden Sie im Internet unter [www.edelstein-balance.de/download](http://www.edelstein-balance.de/download)

## SCHÖNHEITS-TONIC NACH HILDEGARD VON BINGEN

*Frieden bringt Schönheit: Ob wir uns wohlfühlen in unserer Haut oder aus der Haut fahren wollen, liegt am Dasein oder Mangel inneren Friedens.*

Die Heilige Hildegard war ihrer Zeit weit voraus. Sie hatte eine außergewöhnliche Wahrnehmung für die Wirkung der Edelsteine, und ihre Beschreibungen sind auch heute nach wie vor gültig. Ein ganz besonderes Rezept von ihr ist das Amethyst-Hautwasser; bei dem nicht nur die Haut zart und schön wird, sondern auch Flecken, Juckreiz und Stiche besser abheilen.

Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie ich, bewaffnet mit Dreibein, Kochplatte und Wasserkessel sowie einem an einer Schnur hängenden Amethyst-Drusenstück zu einem Vortrag reiste. Auf einer großen Messe sollte die Herstellung des Hildegard-Gesichts-Wassers demonstriert werden. Was für ein Glück, daß die drei (die einzigen drei) im dreihundert Zuschauer fassenden Saal so begeistert waren, daß ich mich dem Thema Edelsteinkosmetik weiterhin empirisch widmete. Heute, fast 20 Jahre später, stehen TV und Presse auf den Messen Schlange, um diese »Neuheit« der guten alten Hildegard wieder zu entdecken. Mittlerweile gibt es das Wasser sogar fertig im Handel, jedoch das Selbermachen ist nach wie vor ein Abenteuer, und man bekommt die Qualität des Amethysts dabei »hautnah« mit.

Sie benötigen lediglich ein sauberes, schönes, dunkelviolettes Amethyst-Drusenstück mit möglichst wenig Muttergestein, einen Topf mit kochendem Wasser sowie zwei lange Kochlöffel oder

Eßstäbchen aus Holz, auf die Sie das Drusenstück mit den Kristallen nach unten auflegen können. Auf diese Weise scheidet sich der Dampf des kochenden Wassers an den Amethystspitzen ab, nimmt die Amethystinformation auf und tropft zurück in den Topf. Nach etwa 30 Minuten stellen Sie die Hitze ab und warten, bis das Wasser auf Handwärme abgekühlt ist. Dann legen Sie das Amethystdrusenstück mit sauberen Händen ins Wasser und lassen es auf Zimmertemperatur abkühlen. Schon ist Ihr Hautwasser gebrauchsfertig!

Literaturtipps hierzu: Michael Gienger; »Die Heilsteine der Hildegard von Bingen«, Neue Erde 2004; Michael Gienger/Joachim Goebel, »Edelsteinwasser«, Neue Erde 2006

Dieses Amethystwasser hält sich zwar auch ohne Konservierung einige Zeit, doch zur Sicherheit konserviere ich es gerne mit etwas reinem Alkohol, ähnlich der Herstellung von Bachblüten. Eine passende Bachblüte zum Amethyst ist übrigens Agrimony. Bei reinigenden Behandlungen (Hautunreinheiten) kombiniere ich Amethyst auch gerne mit der Bachblüte Crab Apple. Folgende Einsatzgebiete findet dieses wundervolle Wasser:

**Tägliche Hautpflege mit Naturkosmetik:** Nach der Gesichtereinigung (ggf. mit dem Turmalin-Amethyst-Reinigungs-Gel) eignet sich das Amethyst-Wasser als Tonic-Ersatz. Einfach nach dem Abwaschen der Gesichtereinigung das Tonic auf einen Wattepad geben und die Haut damit benetzen – oder in ein Sprühfläschchen gefüllt auf die Haut aufsprühen. Danach wie gewohnt die Tages/Nachtpflegecreme auftragen. Gute Erfahrungen habe ich auch mit Amethyst-Creme gemacht (im Handel erhältlich).

**Akne:** Hier zeigt das Amethyst-Hautwasser gute entzündungshemmende und hautreinigende Eigenschaften, insbesondere, wenn es mit Amethyst-Trinkwasser kombiniert wird (Wasser mit eingelegten Amethysten). Dieses ist gut für den Darm, der eine enge Verbindung zur Haut hat.

**Teleangiektasien:** Dieses zungenbrecherische Fremdwort bezeichnet nichts anderes als erweiterte Äderchen im Gesicht. Auch hier ist regelmäßiges Aufsprühen des Amethyst-Hautwassers angenehm.

**Zeckenbisse:** Hildegard von Bingen rühmte die Wirkung Ihres Amethystwassers bei Spinnenbissen. Auch Zecken sind Spinnentiere, und es wurde beobachtet, daß mit Amethyst Entzündungen durch Zeckenbisse gelindert werden.

**Amethystspray:** Angereichert mit reinen ätherischen Ölen kann das Wasser in den Raum sowie auf oder um den Körper gesprüht werden. Je nach ätherischem Öl als Einschlaf-Spray, Schmerzlinderungs-Spray oder Kopfschmerzspray oder als erfrischendes Tonic für die Gesichtspflege.

Rezepte dazu finden Sie im Internet unter [www.edelstein-balance.de/download](http://www.edelstein-balance.de/download)